



Friedrich-Alexander-Universität
Erlangen-Nürnberg

Modulhandbuch

für den Studiengang

1. Staatsprüfung für das Lehramt
an Grundschulen Chemie
(Prüfungsordnungsversion: 20222)

Inhaltsverzeichnis

Allgemeine Chemie I (62321).....	3
Allgemeine Chemie II (62322).....	5
Analytische Chemie, Lehramt Grund-, Haupt- und Mittelschulen (62191).....	6
Anorganische Chemie (62331).....	8
ChemDid I: Chemiedidaktik Grundlagen (62301).....	10
ChemDid II: Chemiedidaktik - Vertiefung, Lehramt Grund-, Mittel- und Realschule (62281).....	12
DEM (Übungen im Vortragen mit Demonstrationen) (62251).....	14
Organische und Bioorganische Chemie I (62203).....	16
Organische und Bioorganische Chemie II (62221).....	17
Organische und Bioorganische Chemie III (62222).....	18
Physikalische Chemie II, Lehramt Grund- und Mittelschule (62271).....	20
Physikalische Chemie I, Lehramt Grund- Haupt- und Realschulen (62231).....	22

1	Modulbezeichnung 62321	Allgemeine Chemie I Inorganic chemistry I, teaching secondary education/ Realschule	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Allgemeine Chemie LAG + LA RS/MS/GS (LAG AC1/LA AC1) (4 SWS) Seminar: Allgemeine Chemie LA - Seminar (Online- Übungsgruppe) (2 SWS) Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> • Das Seminar am Donnerstag Nachmittag ist für Studierende aus dem nicht vertieften Lehramt (Real-, Grund- und Mittelschule) ein freiwilliges Tutorium und kann unterstützend besucht werden! 	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Sebastian Bochmann Prof. Dr. Julien Bachmann	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Julien Bachmann	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Stöchiometrie, Atombau, Periodensystem, chem. Bindung, chem. Gleichgewicht, Säure/Base-Reaktionen, Redoxreaktionen, Chemie der Nichtmetalle • sichere Handhabung von Chemikalien, • Erlernen grundlegender Labortechniken 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • beherrschen die grundlegenden Kenntnisse der Anorganischen Chemie und können sie in der Schule sicher anwenden (die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet) 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

1	Modulbezeichnung 62322	Allgemeine Chemie II General chemistry II	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	Dr. Kathrin Knirsch	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Kathrin Knirsch
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Aufbau der Materie • Molekülstrukturen (VSEPR, Hybridisierung) • Struktur-Eigenschaftsbeziehungen • MO-Theorie
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • vertiefen ihr Wissen im Materieaufbau, • erwerben Fachkompetenzen und Verständnis der Chemie ausgewählter Hauptgruppenelemente des Periodensystems, um so Beziehungen zwischen Struktur und Eigenschaften verschiedener chemischer Verbindungen nachvollziehen zu können <p>(die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet)</p>
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor Modulbeginn das Modul Allgemeine Chemie I (im Wintersemester) erfolgreich besucht zu haben!
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2
9	Verwendbarkeit des Moduls	<p>Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007</p> <p>Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222</p>
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> • T. L. Brown, H. E. LeMay, B. E. Bursten: "Chemie" • C. E. Housecroft, A.G. Sharpe, "Anorganische Chemie" • E. Riedel, "Anorganische Chemie" • H. Wiberg et al., "Lehrbuch der Anorganischen Chemie (deGruyter)"

1	Modulbezeichnung 62191	Analytische Chemie, Lehramt Grund-, Haupt- und Mittelschulen Analytic chemistry, teaching primary education and secondary education/Hauptschule	4 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Praktikum: Praktikum Anorganische Chemie II für Lehramt GS/MS [Prüfungsnr.: 21911 Teil 2] (5 SWS) Seminar: Einführungskurs (mit Seminar) zum Praktikum 'Anorganische Chemie I' [Prüfungsnr. 23732 (LAG); 23732(RS); 21912 (GS/MS)] (2 SWS, WiSe 2023) Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> Anwesenheitspflicht in der Sicherheitsunterweisung und während des Praktikums! 	2 ECTS 2 ECTS
3	Lehrende	Dr. Anton Neubrand Prof. Dr. Sjoerd Harder	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Anton Neubrand	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Einführung in das sichere Arbeiten mit Gefahrstoffen in chemischen Laboratorien Umgang mit anorganischen Säuren, Basen, Salzen und Komplexverbindungen Grundlagen qualitativer Trenn- und Bestimmungsmethoden von Ionen Prinzip des Trennungsgangs für Kationen Nachweisreaktionen für Kationen und Anionen Aufschlüsse Säure/Base-Titration (Phosphorsäure) Redox-Titration (Cu²⁺, iodometrisch) Fällungs-Titration (Cl⁻ nach Mohr) Komplexometrie (Ca²⁺, edta) Elektrogravimetrie (Cu²⁺) Potentiometrie (Essigsäure) Konduktometrie (Ba²⁺, ZnSO₄) Photometrie (Co²⁺) Atomabsorption/-emission (K⁺) Anwendung der Analysetechniken auf Realproben 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> besitzen grundlegende handwerkliche Fähigkeiten für das sichere Experimentieren im chemischen Labor setzen die Seminarinhalte im Praktikum um wenden klassische Nachweismethoden und die im Praktikumsplan vorgesehenen Versuche selbstständig an verwenden grundlegende Prinzipien und Arbeitstechniken klassischer und instrumenteller Analysenmethoden auf der Basis von Volumetrie, Elektrochemie, Atom- und Molekülspektroskopie für die Durchführung von quantitativen Analysen 	

		<ul style="list-style-type: none"> wenden die Laborarbeitstechniken zur quantitativen Bestimmung von Ionen in wässriger Lösung in der Laborpraxis an werten die gewonnenen Daten unter Nutzung von Kalibrierungen und Fehlerbetrachtungen aus und erstellen ein entsprechendes Laborjournal wenden die Analysetechniken auf Proben aus dem Alltag an
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktikumsleistung Klausur (45 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Praktikumsleistung (80%) Klausur (20%) Praktikumsleistung (pÜL): Protokoll, benotet, 15 - 20 Seiten zzgl. Rohdatendokumentation + Klausur (45 Minuten)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 105 h Eigenstudium: 15 h
14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none"> C.E. Mortimer, Chemie das Basiswissen der Chemie, Georg Thieme Verlag E. Riedel, Anorganische Chemie, de Gruyter Jander/Blasius, Anorganische Chemie I

1	Modulbezeichnung 62331	Anorganische Chemie Inorganic chemistry	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Seminar: Quantitative Analytische Chemie für LA [Prüfungsnr. 22121 (LAG), 23311 (LAnv)] (2 SWS) Seminar: Anorganische Chemie II für LAG (Prüf.nr. 22111) und LAnv (Prüf.nr. 23311) (2 SWS) Bitte beachten: das Seminar findet bereits vor Vorlesungsbeginn als Einführung zum Praktikum "Quantitative Analytische Chemie" (oder: Praktikum Anorganische Chemie II) in den letzten zwei Septemberwochen im H1 statt (18.09. - 29.09.2023)!	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Anton Neubrand	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Anton Neubrand	
5	Inhalt	<p>AC II:</p> <p>1. Koordinationschemie:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Säure-Base-Konzepte (u.a. HSAB) • Systematik der Liganden (ein- und mehrzählig) • Isomerie von Komplexverbindungen • Komplexverbindungen nach Werner • Grundlagen der Kristallfeld-/Ligandenfeld-Theorie • Jahn-Teller-Effekt • Valence Bond-Betrachtung <p>2. Festkörperstrukturen (grundlegende Strukturprinzipien):</p> <ul style="list-style-type: none"> • Metallstrukturen (kdP, hdP, krz, kp), Polymorphie • ionische Verbindungen vom Typ AB <p>Quantitative Analytische Chemie:</p> <p>Quantitative Trenn- und Bestimmungsmethoden:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Volumetrie (Neutralisation, Redox, Komplexbildung, Fällung) • Konduktometrie, Potentiometrie, Elektrogravimetrie • Prinzip der Absorptions-/Emissions-Spektroskopie 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> • entwickeln ein breites und integriertes Wissen und Verständnis der wissenschaftlichen Grundlagen der Chemie der Übergangsmetalle und der Koordinations- sowie Festkörperchemie • verstehen Konzepte zur Beschreibung von Festkörpern und wichtigen Strukturtypen • erwerben grundlegende Kenntnisse der atomaren, molekularen und elektronischen Struktur • verfügen über ein Verständnis zur Reaktivität und Funktion molekular aufgebauter Stoffe. 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2022
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 62301	ChemDid I: Chemiedidaktik Grundlagen Chemistry Teaching Methodology I (DIDCHEM LAG I)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten.	
3	Lehrende	Prof. Dr. Sebastian Habig (et altera)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Habig	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Historie des Chemieunterrichts, Begriffsbestimmung • Aufgaben und Ziele der Didaktik der Chemie • Ziele und Inhalte des Chemieunterrichts • Planungsgrundlagen, Pädagogische Leitlinien, Linienführung zu inhaltlichen Problemfeldern im Chemieunterricht • Lernende und Lehrende im Chemieunterricht • Schülervorstellungen, Motivation, Kenntniserwerb von Schülern im Chemieunterricht • Medien im Chemieunterricht • Experimente, Schulbücher, Tafel und Folie usw. Modelle im Chemieunterricht, Multimedialer Chemieunterricht • Fachsprache im Chemieunterricht • Entwicklung einer Unterrichtsstunde • Rahmenbedingungen für Chemieunterricht Didaktische-Methodische Grundlagen der Planung und Gestaltung einer Unterrichtsstunde im Fach Chemie, Planungsphasen • Unterrichtsverfahren und Unterrichtsmethoden • Didaktische Modelle und Konzepte für den Chemieunterricht • Kontrolle und Bewertung im Chemieunterricht • Fachdidaktische Forschung 	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • verknüpfen chemische Kenntnisse und Fähigkeiten, die in der Allgemeinen, Anorganischen, Organischen und Physikalischen Chemie erworben wurden, mit chemiedidaktischen Wissen und schulchemischen Fragestellungen • sollen sich zunächst ihrer eigenen Vorstellungen von Chemieunterricht bewusst werden und davon ausgehend eine tragfähige Vorstellung von effektivem Lehren und Lernen aufbauen und konkrete Umsetzungsmöglichkeiten für den Chemieunterricht erarbeiten • werden befähigt, Chemieunterricht begründet zu planen und die Lernprozesse im Chemieunterricht zu verstehen, lerntheoretische Erkenntnisse werden auf den Chemieunterricht bezogen und daraus Prinzipien für die Unterrichtsgestaltung abgeleitet • bekommen ein Repertoire an integrativen, schulrelevanten Experimenten vermittelt und entwickeln Modellvorstellungen. <p>Die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Gymnasien geeignet.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	

8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 1;2;3;4;5;6;7
9	Verwendbarkeit des Moduls	Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222 Module Fachdidaktik Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 62281	ChemDid II: Chemiedidaktik - Vertiefung, Lehramt Grund-, Mittel- und Realschule School chemistry experiments (DIDCHEM CSE FG)	7 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Achtung: Bitte besuchen Sie nur das Labor-Praktikum, das für die Schulart Ihres Studiengangs angeboten wird!	
3	Lehrende	Prof. Dr. Sebastian Habig (et altera)	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Sebastian Habig	
5	Inhalt	<p>Durchführung bedeutsamer Themengebiete der experimentellen Schulchemie der Sekundarstufe I, u.a.:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Verfahren zur Stofftrennung und zu Stoffnachweisen, • Verfahren zur Einführung und Charakterisierung der chemischen Reaktion, • Verfahren zur Einführung und Differenzierung von Modellbetrachtungen und deren Verknüpfung mit experimentellen Untersuchungen • Verfahren zur Herstellung und Untersuchung von bedeutsamen Stoffen und Substanzklassen. <p>Kenntnis der geltenden Gefahrstoffverordnung und Umsetzung der sich daraus ergebenden Maßnahmen. Anwendung unterschiedlicher Einsatzmöglichkeiten des Tablets zur Einbindung gefilmter Experimente im Chemieunterricht.</p>	
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • führen schulrelevante Experimente durch und ordnen sie den entsprechend gültigen Lehrplanthemen zu. • lernen eine Vielfalt an experimentellen Möglichkeiten zu den verschiedenen Themenbereichen der Schulchemie kennen. • erlernen den sicheren Umgang mit Geräten und Chemikalien und deren fachgerechten Einsatz im Chemieunterricht ihrer Schulart. • werden befähigt Gefährdungsbeurteilungen unter Einbeziehung der geltenden Richtlinien zu erstellen. • lernen die Gefahrenpotentiale der durchgeführten Versuche einzuschätzen, um diese für den späteren Schuleinsatz zu minimieren. • werden in der korrekten Chemikalienentsorgung unterwiesen. • filmen ausgewählte Experimente und bereiten diese fachdidaktisch auf. <p>Die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet.</p>	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2;3;4;5;6;7	

9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachdidaktik Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	mündlich (30 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	mündlich (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 105 h Eigenstudium: 105 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 62251	DEM (Übungen im Vortragen mit Demonstrationen) DEM (Presentation tutorials with demonstrations)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Übung: Übungen im Vortragen mit Demonstrationen OC (LA RS, MS, GS) (DEM) (4 SWS) Übung: Übungen im Vortragen mit Demonstrationen in Anorganischer Chemie (LAG: 24211) (3 SWS) Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> Die OC-Übung findet nur im Wintersemester, AC/PC in jedem Semester statt! 	2,5 ECTS 2,5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Kathrin Knirsch Dr. Sebastian Bochmann Prof. Dr. Julien Bachmann	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Kathrin Knirsch
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Fachwissenschaftliche Vorträge mit passenden Demonstrationen zu ausgewählten Themen der Chemie
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> können unter Berücksichtigung chemiedidaktischer Gesichtspunkte fachliche Vorträge mit Demonstrationen sicher halten und Fachpublikum chemische Inhalte vorstellen (die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet)
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Die vorherige Teilnahme an den Modulen ChemDid I + II LA, LA AC I + II und LA OC I - III wird dringend empfohlen!
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5;6
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2022
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Referat Referat PL: Vortrag Anorganische oder physikalische Chemie (50%) + Vortrag Organische Chemie (50%), jeweils ca. 30 - 45 min - oder alternativ Gesamtvortrag (60 - 90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Referat (50%) Referat (50%) 50% Vortrag OC + 50% Vortrag AC oder PC oder Gesamtvortrag (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 120 h Eigenstudium: 30 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester

15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 62203	Organische und Bioorganische Chemie I Organic and bioorganic chemistry I	10 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> Anwesenheitspflicht in der Sicherheitsunterweisung und während des Praktikums! 	
3	Lehrende	Dr. Kathrin Knirsch	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Kathrin Knirsch	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Darstellung, Eigenschaften und Reaktionsverhalten von Alkanen, Alkenen, Alkinen u. Aromaten. Verständnis des molekularen Ablaufs organisch-chemischer Reaktionen. Chiralität und Stereochemie. Wichtige Labormethoden der Organischen Chemie anhand ausgewählter Substanzklassen (Praktikum). 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> erwerben grundlegenden Kenntnisse der Organischen Chemie (siehe Beschreibung "Inhalt") und können diese in der Schule sicher anwenden beherrschen elementare Laborarbeitstechniken im Bereich Organische Chemie (die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet)	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme		
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 2	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (PL: 90 Minuten, 100%) Praktikumsleistung (SL: 0%)	
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%) Praktikumsleistung (0%) 100% Klausurnote	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 150 h Eigenstudium: 150 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	
16	Literaturhinweise		

1	Modulbezeichnung 62221	Organische und Bioorganische Chemie II Organic and bioorganic chemistry II, teaching primary education and secondary education (Hauptschule/ Realschule)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Organische Chemie II (2 SWS) Seminar: Organische Chemie II (2 SWS)	5 ECTS
3	Lehrende	Dr. Kathrin Knirsch	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Kathrin Knirsch
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> • Darstellung, Eigenschaften und Reaktionsverhalten von substituierten Aromaten, Alkoholen, Ethern und Carbonylverbindungen. • Grundlegende Reaktionsmechanismen und Zusammenhänge. • Bioorganische Chemie.
6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • besitzen weiterführende Kenntnisse der Organischen Chemie (siehe Beschreibung "Inhalt") und können diese in der Schule sicher anwenden (die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet)
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor Modulbeginn das Modul Organische und Bioorganische Chemie I (LA OC I) erfolgreich besucht zu haben!
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten)
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 60 h Eigenstudium: 90 h
14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	

1	Modulbezeichnung 62222	Organische und Bioorganische Chemie III Organic and bioorganic chemistry III	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Die Lehrveranstaltungen des Moduls werden nur im Sommersemester angeboten. Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> Anwesenheitspflicht in der Sicherheitsunterweisung und während des Praktikums! 	
3	Lehrende	Dr. Kathrin Knirsch	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Kathrin Knirsch	
5	Inhalt	<ul style="list-style-type: none"> Reaktivität von Carbonylverbindungen sowie Bioorganische Chemie. Darstellung, Eigenschaften und Reaktionsverhalten von Carbonsäuren und deren Derivate. Wichtige Reaktionsmechanismen und Namensreaktionen. Synthese- u. Reinigungsmethoden der Organischen Chemie anhand von ausgewählten Verbindungen u. Reaktionen (Praktikum). 	
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> kennen die wichtigsten Substanzklassen und Reaktionen der Organischen Chemie und können diese in der Schule sicher anwenden (die zu erwerbenden fachlichen Kompetenzen der Studierenden sind für Grund-, Mittel- und Realschulen geeignet) beherrschen wesentliche Laborarbeitstechniken für die Synthese und Aufreinigung organischer Verbindungen 	
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Es wird dringend empfohlen, vor Modulbeginn die Module Organische und Bioorganische Chemie I (LA OC I) und Organische und Bioorganische Chemie II (LA OC II) erfolgreich besucht zu haben!	
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 4	
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222	
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktikumsleistung pÜL: Protokoll, benotet, 15 - 20 Seiten zzgl. Rohdatendokumentation	
11	Berechnung der Modulnote	Praktikumsleistung (100%)	
12	Turnus des Angebots	nur im Sommersemester	
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 105 h Eigenstudium: 45 h	
14	Dauer des Moduls	1 Semester	
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch	

1	Modulbezeichnung 62271	Physikalische Chemie II, Lehramt Grund- und Mittelschule Physical chemistry II, Teaching Primary Education and Secondary Education (Hauptschule/Realschule)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Bitte beachten: Das Modul "Physikalische Chemie II" für das Lehramt GS und MS findet erstmalig ab dem Wintersemester 2024/25 nach der neuen Prüfungsordnung PO 2022 statt! Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> Anwesenheitspflicht in der Sicherheitsunterweisung und während des Praktikums! 	
3	Lehrende	Dr. Andreas Bayer	

4	Modulverantwortliche/r	Dr. Andreas Bayer Prof. Dr. Hans-Peter Steinrück
5	Inhalt	5 Experimente aus den 6 Themengebieten Thermodynamik, chemisches Gleichgewicht, Phasengleichgewichte, Elektrochemie, chemische Kinetik und Aufbau der Materie
6	Lernziele und Kompetenzen	Die Studierenden <ul style="list-style-type: none"> schätzen die Risiken beim Umgang mit Gefahrstoffen und Abfällen in chemischen Laboratorien ein bedienen mit Hilfe von Versuchsvorschriften einfache physikochemische Apparaturen und erklären deren Funktionsweise und Grundprinzipien erläutern die theoretischen Grundlagen zu den Versuchen wenden die Prinzipien physikalisch-chemischer Arbeitstechniken auf die Versuche und das Protokollieren der Ergebnisse an übertragen Vorlesungsinhalte auf experimentelle Anwendungen und ermitteln physikalische Größen werten experimentelle Daten aus und stellen Ergebnisse dar schätzen Messunsicherheiten ab und berechnen Messfehler.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 5
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 20222
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Praktikumsleistung Praktikumsleistung (pÜL): Protokoll, benotet, 15 - 20 Seiten zzgl. Rohdatendokumentation
11	Berechnung der Modulnote	Praktikumsleistung (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 75 h Eigenstudium: 75 h

14	Dauer des Moduls	1 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	<ul style="list-style-type: none">• G. Wedler, H.-J. Freund: Lehrbuch der Physikalischen Chemie (Wiley-VCH)• P. W. Atkins, C. A.. Trapp: Physikalische Chemie (Wiley-VCH)

1	Modulbezeichnung 62231	Physikalische Chemie I, Lehramt Grund- Haupt- und Realschulen Physical chemistry I, teaching primary education and secondary education (Hauptschule/Realschule)	5 ECTS
2	Lehrveranstaltungen	Vorlesung: Physikalische Chemie Ia (Thermodynamik und Elektrochemie) für LA Grund-, Real- u. Mittelschule (2 SWS, WiSe 2023) Übung: Übung zur Physikalischen Chemie Ia (Thermodynamik und Elektrochemie) für LA Grund-, Real- u. Mittelschule (1 SWS, WiSe 2023)	2,5 ECTS
		Vorlesung: Physikalische Chemie Ib (Kinetik und Aufbau der Materie) für LA Grund-, Real- u. Mittelschule (2 SWS, SoSe 2024) Übung: Übung zur Physikalischen Chemie Ib (Kinetik und Aufbau der Materie) für LA Grund-, Real- u. Mittelschule (1 SWS, SoSe 2024) Bitte beachten: <ul style="list-style-type: none"> • Das Modul Physikalische Chemie I geht über 2 Semester, der Start ist aber nur im Wintersemester möglich! 	2,5 ECTS
3	Lehrende	Prof. Dr. Franziska Gröhn	

4	Modulverantwortliche/r	Prof. Dr. Franziska Gröhn Prof. Dr. Carola Kryschi
5	Inhalt	<p>PC Ia: Grundkenntnisse der chemischen Thermodynamik (einschl. Elektrochemie)</p> <ul style="list-style-type: none"> • Zustandsgleichungen idealer und realer Gase • Thermodynamische Potentiale, Hauptsätze der Thermodynamik und Anwendungen, Kreisprozesse • Einführung in kinetische Gastheorie (Maxwellsche Geschwindigkeitsverteilung) • Phasen-Gleichgewichte und -Übergänge (reine Phasen, Mischphasen) • Elektrodenpotentiale (Nernst-Gleichung, Zellspannung, Membranpotentiale) • Molare Leitfähigkeit, elektrochemische Reaktionen <p>PC Ib: Formale Kinetik von Reaktionen und Aufbau der Materie</p> <ul style="list-style-type: none"> • Reaktionsmechanismen • Kinetische Messmethoden • Katalyse • Stofftransport • Wechselwirkung Strahlung-Materie • Welle-Teilchen-Dualismus (Einführung in die Quantenmechanik) • Absorption und Emission von Strahlung • Aufbau und Funktion des Auges, Chemie des Sehens • Spektroskopie

6	Lernziele und Kompetenzen	<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • erläutern die Grundzüge der chemischen Thermodynamik, der kinetischen Gastheorie und der Elektrochemie • erklären und interpretieren thermodynamische Sachverhalte wie die Hauptsätze der Thermodynamik • erläutern die Grundprinzipien von Gleichgewichten und wenden diese auf Phasendiagramme und Phasenübergänge an • diskutieren die Abhängigkeit der elektrischen Leitfähigkeit, der Zellspannung und elektrochemischer Reaktionen von verschiedenen Parametern wie z. B. Konzentration und Temperatur • erläutern die Grundbegriffe der Kinetik • skizzieren experimentelle Methoden und Auswertungen kinetischer Messungen • ermitteln die Geschwindigkeitsgesetze für chemische Reaktionen und erläutern den Einfluss der Temperatur und von Katalysatoren • erläutern die Kinetik komplizierterer Reaktionen mittels der Prinzipien der mikroskopischen Reversibilität und der Quasistationarität • beschreiben den Aufbau und die Funktionsweise des Auges und diskutieren die Chemie des Sehens • interpretieren die Spektren von Ein- und Mehrelektronenatomen • wenden physikalisch-chemische Gesetze zur Lösung von Übungsaufgaben an und berechnen physikalische Größen.
7	Voraussetzungen für die Teilnahme	Keine
8	Einpassung in Studienverlaufsplan	Semester: 3;4
9	Verwendbarkeit des Moduls	Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2007 Module Fachwissenschaft Chemie 1. Staatsprüfung für das Lehramt an Grundschulen Chemie 2022
10	Studien- und Prüfungsleistungen	Klausur (90 Minuten) Klausur (90 Minuten) Die Prüfungsleistung kann nach Wahl entweder in Form von zwei 90-minütigen Teilklausuren (1x im WS, 1x im SoSe) oder in Form einer 180-minütigen Gesamtklausur (im SoSe) erbracht werden!
11	Berechnung der Modulnote	Klausur (50%) Klausur (50%) oder Gesamtklausur (100%)
12	Turnus des Angebots	nur im Wintersemester
13	Arbeitsaufwand in Zeitstunden	Präsenzzeit: 90 h Eigenstudium: 60 h

14	Dauer des Moduls	2 Semester
15	Unterrichts- und Prüfungssprache	Deutsch
16	Literaturhinweise	